

## **G-20-Konferenz in Berlin soll Banken-Kontrolle abstimmen**

23 January 2010 @ 09:08 pm CET

Die Bundesregierung dringt auf eine international abgestimmte Strategie zur Banken-Regulierung.

Die Weichen soll eine G-20-Konferenz in Berlin stellen, zu der Finanzminister Wolfgang Schäuble im Mai Vertreter der Industrie- und Schwellenländer (G-20) einlädt. Die jüngsten Vorschläge von US-Präsident Barack Obama zur Beteiligung der Geldinstitute an den Kosten der Finanzkrise begrüßte der CDU-Politiker in einem Gespräch mit der "Welt am Sonntag" grundsätzlich. Damit hätten sich die Chancen auf internationale Vereinbarungen verbessert.

"Wichtig ist, dass wir international jetzt nicht in unserem Bemühen um eine bessere Regulierung nachlassen", sagte Schäuble. Um diesen Prozess zu unterstützen, werde er im Vorfeld des nächsten G-20-Gipfels zu einer hochrangigen Konferenz einladen. Dem "Spiegel" zufolge sollen Finanzminister, Notenbanker und Wissenschaftler eingeladen werden. Dort wollten Schäuble und Bundeskanzlerin Angela Merkel die Teilnehmer darauf einschwören, die strengere Aufsicht über Banken gemeinsam anzugehen.

Im G20-Kreis wird intensiv nach Wegen gesucht, die Banken an den Kosten ihrer Rettung mit Steuergeldern zu beteiligen. Zudem wollen sich die Regierungen nicht mehr zur Rettung von Instituten zwingen lassen, deren Zusammenbruch das Weltfinanzsystem und damit die gesamte Wirtschaft gefährden würde. Obama will deshalb Investment- und Geschäftsbanken wieder trennen und unter anderem den Eigenhandel der Institute auf eigene Rechnung beschneiden.

Schäuble nannte es erfreulich, dass sich die USA auf diesem Feld bewegten. Die Bundesregierung werde sich mit eigenen Ideen in die Debatte einbringen und bis zum Frühjahr einen Vorschlag machen. Sollte es zu keiner internationalen Einigung kommen, müssten die Europäer vorangehen: "Schließlich haben wir die Dynamik der Globalisierung maßgeblich mitgeprägt." In der Bundesregierung wird bereits über ein auf Banken zugeschnittenes Insolvenzrecht nachgedacht. Merkel hatte sich auch grundsätzlich offen für eine internationale Finanztransaktionssteuer gezeigt.

CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt forderte die Bundesregierung auf, die Steuer international voranzutreiben. Gelingen das nicht, müsse eine europäische Lösung angestrebt werden, sagte er der "Berliner Zeitung". CSU-Chef Horst Seehofer sagte dem "Spiegel", es gehe nicht, dass alleine der Staat für die Rettung der Banken Schulden mache. Der Koalitionspartner FDP hat allerdings Zweifel, ob eine solche Steuer sinnvoll wäre.

Lesen Sie den ganzen Artikel dieser :

<http://www.ibtimes.de/articles/20100123/g20-konferenz-finanzsystem-berlin.htm>

*Copyright 2009 Reuters. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Material darf nicht veröffentlicht, übertragen, umgeschrieben oder weiterverbreitet werden.*